

lichen, privaten und Volksbibliotheken; jeder bescheidene und wohlhabende Haushalt, in welchem Kinder vorhanden sind, oder wo man das letzte Standardwerk deutscher Buchkunst auf den Salontisch legen will.

Wer also wäre nicht Käufer des Buches?

Wir haben deshalb, von der ganz ungewöhnlich grossen Absatzfähigkeit des Buches überzeugt, trotz der ebenso ungewöhnlich grossen Kosten, welche die Herstellung verursachte, den Preis möglichst niedrig mit M. 15.— für das gebundene Exemplar eingesetzt. Wir geben, um jedem Sortiment die Möglichkeit zu verschaffrn, sich über die Absatzfähigkeit des Werkes selbst zu vergewissern, 1 Exemplar zur Probe bar mit 40%, ferner eine erste Ausnahmepartie von 11|9, falls die Bestellung darauf bis zum 24. Oktober in unsern Händen ist. Spätere Bestellungen werden nur zum Partiestatze von 11|10 (Einband des Frei-exemplars unberechnet) ausgeführt.

Durch Bezug der ersten Ausnahmepartie bieten wir den Herren Sortimentern also folgenden Vorteil:

Sie geben aus für 9 Exemplare M. 90

Sie nehmen ein für 11 Exemplare „ 165

Sie verdienen also M. 75

oder ca. 83 Prozent mit Ihrem Anlagegelde!

Luxusausgabe mit Heliogravüren, Farbendruckern und in Ganzledereinband mit Gold in 1 Band M. 75.—, in 2 Bänden M. 100.—

Wegen lokaler Propaganda und wegen Bezugs- und Zahlungsbedingungen bei größeren Posten bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Durch viele **100 000** Prospekte und umfassende Agitation unterstützen wir die Bemühungen des verehrl. Sortiments. Prospekte gratis. Bestellungen werden nur in der Reihenfolge des Einganges erledigt.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin-Charlottenburg,
Hardenbergstr. 14,
den 10. Oktober

Hochachtungsvoll

VITA, Deutsches Verlagshaus